

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 9. Februar 1964, 8.30 Uhr :

Der Neuschneezuwachs von Samstag auf Sonntag beträgt nur ~~XXX~~ strichweise bis 5 cm. Kräftige Winde aus Nordwest verursachen in Kammlagen Verwehungen. Es bleibt daher vor allem in ~~z~~ süd- bis ostgerichteten Hängen eine akute Schneebrettgefahr bestehen. In Osttirol ist in allen Hangrichtungen nur geringe Schneebrettgefahr gegeben. Bei Schitouren ist allgemein Vorsicht geboten. Die Tallagen bleiben weiterhin in ganz Tirol lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.30 Uhr :

Laut Wetterwarte wird das unbeständige Wetter mit Winden aus Nordwest und leichter Erwärmung weiterhin nur sehr geringe Schneefälle bringen. Mit der minimalen Schneelage bleibt nur eine geringe Schneebrettgefahr bestehen. Baustellen und Straßen sind lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern - Nord, 8.30 Uhr :

Der Neuschneezuwachs der letzten 24 Stunden beträgt im Bereich Felbertauern höchstens 5 cm. Laut Wetterwarte bringt das unbeständige Wetter mit kräftigen Winden aus Nordwest und einer geringen Erwärmung weiterhin nur sehr geringe Schneefälle. Neue Verwehungen lassen vor allem an süd- bis ostgerichteten Hängen eine akute Schneebrettgefahr für Schifahrer andauern. Baustelle und Straße bleiben lawinensicher.